

Briefkasten

Antworten

Zur Frage 9727. (Nachträglich.) Elektrische Ständerlampen mit Phonograph.

Mit billigstem Angebot in Phonolicht-Ständerlampen steht gern zur Verfügung die Firma Edwin Granzow, Dresden-A. 1, Albrechtstr. 39.

Zur Frage 9728. Walzen für Edison-Apparate.

Eine Anzahl solcher neuen Walzen hat abzugeben Heinrich Meyer in Rinteln a. W.

Zur Frage 9732. Lose, nicht montierte Armband- und Taschenuhrwerke.

Zur Lieferung loser Werke, namentlich in 8% und 10% lg., Anker- und Zylindergang in beliebigen Mengen empfiehlt sich als Export-Abteilung der Aifa Watch Co. in Wien die Firma Edwin Granzow, Dresden-A. 1, Albrechtstr. 39.

Fragen

Frage 9735. Wer ist der Fabrikant der Besteckwaren der Marke H. S. W.? F. H. in M.

Frage 9736. Welche Firmen fabrizieren handgetriebene Messingwaren in erstklassiger Ausführung? A. B. in W.

Frage 9737. Wer ist der Fabrikant der Alpaka-Feuerzeuge (D. R. G. M.) in Form eines Fußballstiefels mit Ball? E. F. in L.

Frage 9738. Wer stellt Zelluloidgehäuse für kleine Tisch- und Nippuhren her? E. F. in R.

Patent-Nachrichten

Patenterteilungen

(Das Datum bedeutet den Beginn des Patentschutzes)

- Kl. 83 a. 20. 380 684. Uhrpendel. Thomas Watson und Christopher Frederick Webb, London. 23. 5. 20. W. 55 304.
- Kl. 83 a. 40. 380 685. Aufzieh- und Stellvorrichtung für Taschenuhren. Vereinigte Freiburger Uhrenfabriken Akt.-Ges. incl. vorm. Gustav Becker, Freiburg i. Schl. 28. 5. 21.
- Kl. 83 a. 63. 380 686. Schlagwerk für Uhren; Zus. z. Pat. 367 201. Uhrenfabrik vorm. L. Furtwängler Söhne Akt.-Ges., Furtwangen, Baden. 4. 9. 20.
- Kl. 83 a. 30. 383 227. Stutzuhr. Julius Stiertz, Berlin, Kirchstr. 23. 3. 5. 22.
- Kl. 83 a. 37. 383 228. Aufzieh- und Stellvorrichtung für Uhren. Paul Rohrmann, Breslau, Garvestr. 11. 19. 4. 22.
- Kl. 83 a. 50. 383 527. Fassung zum Einpassen von verschieden großen und dicken Uhrwerken in beliebig größere Gehäuse. Nathan Lebovits, Budapest. 17. 6. 22.
- Kl. 83 a. 68. 383 229. Wecker mit 24-Stunden-Auslösung. Franz Jochmann, Passau. 28. 11. 22.
- Kl. 83 b. 2. 383 092. Gemeinsamer Betrieb für elektrische Nebenuhren mit Schaltwerk und synchronisierte Pendel. C. Theod. Wagner, Wiesbaden, Schiersteiner Str. 31/33. 25. 8. 22.
- Kl. 83 a. 68. 385 861. Acht Tage gehende Uhr mit selbsttätigem Weckaufzug. Rudolf Golde, Aue, Erzgebirge. 26. 1. 23.
- Kl. 83 b. 1. 385 543. Elektrostatisch gesteuertes Uhrwerk. Karl Werner, Eisleben, Markt 22. 1. 12. 22.
- Kl. 83 c. 3. 386 928. Vorrichtung zum Einstecken der Triebstäbchen in Hohltriebe. Hamburg-Amerikanische Uhrenfabrik, Schramberg, Wtbg. 6. 2. 23.
- Kl. 83 a. 63. 386 991. Uhrschlagwerk mit gemeinsamem Stunden- und Viertelstundentriebwerk. Tobias Bäuerle, St. Georgen, Bad. Schwarzwald. 4. 3. 23.
- Kl. 83 b. 2. 387 367. Elektrische Uhrenanlage mit mehreren Nebenuhrgruppen. Ferdinand Thiesen, Wiesbaden. 27. 5. 22.

Gebrauchsmuster-Eintragungen

(Das Datum bedeutet den Beginn des Schutzes)

- Kl. 83 a. 849 845. Hausstanduhr. Raimund Marschner, Dresden, Feldherrnstr. 5. 25. 5. 23.
- Kl. 83 a. 850 560. Weckuhr mit Schaltung. Sacharias Freimann, Königshütte, Poln. Oberschl. 29. 6. 23.
- Kl. 83 a. 850 563. Antriebsmechanismus für Gewichtsuhrwerke und ähnliche Einrichtungen. Clifford Gabriel Riley, Sale, Engl. 19. 1. 22.

Chefredakteur: Fr. A. Kames in Berlin. — Verantwortlich für den technischen Inhalt: M. Loeske in Berlin; für den volkswirtschaftlichen und allgemeinen Inhalt: K. Helmer in Berlin; für den Anzeigenteil: G. Wolter in Berlin. — Druck: Ernst Litfab' Erben in Berlin; Verlag: Deutsche Verlagswerke G. m. b. H. in Berlin C 2. — Vertretung für den Buchhandel: Otto Maier Kommanditgesellschaft in Leipzig

- Kl. 83 a. 850 626. Befestigungsring für Uhren- u. dgl. Schutzgläser. Berger & Würker, Leipzig. 20. 6. 23.
- Kl. 83 a. 850 678. Telefonsanduhr. Max Höllein, Neuhaus am Rennweg. 19. 5. 23.
- Kl. 83 a. 850 678. Halbkreisförmig gebautes Uhrgehäuse in Form eines Tintenlöschers. Johann Riedinger, Schwennungen a. N. 25. 6. 23.
- Kl. 83 a. 850 719. Uhrgehäuse. Thüringer Uhrenfabrik Edmund Herrmann Akt.-Ges., Berlin. 27. 6. 23.
- Kl. 83 a. 851 022. Uhr mit Viertel- und Stundenschlag und gemeinsamem Triebwerk für beide Schlagvorrichtungen. Kienzle Uhrenfabriken Akt.-Ges., Schwennungen a. N. 8. 11. 21.

Mitteilungen des Zentralverbandes der Deutschen Uhrmacher (Einheitsverband)

Verantwortlich für den Inhalt:
Der Direktor des Verbandes W. König, Halle (Saale), Mühlweg Nr. 16

Halle (Saale)

19. Januar 1924

Nummer 2

Nothilfe auch der holländischen Kollegen. Dem Vorbilde der österreichischen Kollegen folgend, hat uns der Vorsitzende des holländischen Uhrmacherverbandes, Herr A. D. Spilner (Amsterdam), mitgeteilt, daß einige holländische Kollegen gleichfalls beabsichtigen, eine Sammlung zur Unterstützung von Kollegen in Deutschland, die in Not geraten sind, zu veranlassen. Wir sprechen auch an dieser Stelle für die tatkräftige Hilfe, die uns die holländischen Kollegen stets gewährt haben, und die sie uns, nachdem die Not bei uns in stärkerem Maße eingetreten ist, erneut erweisen, unseren herzlichsten Dank aus. Die Organisation dieser beiden Hilfswerke ist durch uns unter Hinzuziehung unserer Ortsvereinigungen bereits in die Wege geleitet.

Rudolf-Flume-Stiftung. Wie in den Vorjahren, so hat auch in diesem Jahre Herr Walter Flume (Berlin) zum Andenken seines verstorbenen Vaters Rudolf Flume für unsere diesjährige Lehrlingsarbeitenprüfung den Betrag von 300 Rentenmark gestiftet. Wir danken auch an dieser Stelle Herrn Flume für seine Stiftung, die dem Andenken seines Vaters gewidmet ist, das in keiner Weise besser als durch die Förderung des Nachwuchses geehrt werden kann.

Reparaturpreise. Veranlaßt durch einen Erlaß der Preussischen Regierung und durch Bekanntmachungen der Reichsregierung treten die Preisprüfungsstellen jetzt an unsere Vereinigungen heran, um von diesen die Grundlagen für die Preisbemessung der Arbeiten im Uhrmachergewerbe zu erlangen. Die Beantwortung derartiger Anfragen muß sehr sorgfältig geschehen, weil die Antworten den Preisprüfungsstellen als Grundlage für die Beurteilung der Reparaturpreise dienen.

Wir werden in den nächsten Tagen unseren Vereinigungen eine Aufstellung der besonderen und der allgemeinen Unkosten zugehen lassen, aus der sich die genaue Errechnung der Reparaturpreise ergibt.

Außerungen in der Presse geben uns Veranlassung, darauf hinzuweisen, daß die von uns bisher herausgegebenen Grundlagen zur Berechnung der Reparaturpreise immer noch nicht verstanden werden. Die Grundpreisliste ist in der Weise aufgebaut, daß eine Arbeitsstunde als eine Einheit gerechnet wird, so daß ein Grundpreis von 4 einer Arbeitszeit von vier Stunden entspricht.

Der Multiplikator für die Reparaturpreise wird in der Weise gefunden, daß der Lohn, die besonderen und allgemeinen Unkosten zusammengerechnet werden, darauf wird ein Gewinn von 15 % kalkuliert. Das Ergebnis wird im Prozentsatz ausgerechnet und ergibt alsdann — multipliziert mit der Lohnstunde — den Multiplikator für unsere Liste. Ab 14. Januar beträgt der Multiplikator 1430 Milliarden.

Zur Stärkung unseres Silberschatzes trugen bei: K. Wacker (Waltershausen i. Th.) 2 M., A. Metzger (Saarbrücken) 10 französische Franken, Fr. Lang (Frankfurt a. M.) 1 Schützenmünze (Gewicht von 8 Silbermark), O. Eckert (Lauf i. P.) 1 norwegische Krone, Freie Vereinigung der Uhrmacher von Plauen 24 M., 1 Krone, 1 Dreikronenstück, 2 Münzen zu je 10 Oer, 21 Verfassungstaler, Zwangsinning Ratibor-Leobschütz-Cosel 145 g Bruchsilber, 61 g Münzsilber, J. Jendritzki (Neuhaldensleben) 5 M., außerdem Alpina, Deutsche Uhrmachergenossenschaft, Berlin SO 16, 6 g Feingold; Stiftungen: Lehmann (Eisenach) 1 Billion, Ungenannt (Magdeburg) 6,20 M., Kochendörffer (Kassel) Portoauslagen für Briefe, Telegramme, Telephon seit Mai 1923 bis jetzt.